Stadtsparkasse München

Externer Report gem. § 28 PfandBG - zum Hypothekenpfandbriefumlauf

Stichtag	30.09.2022
Referenz	30.09.2021

I) Angaben zu Gesamtbetrag und Laufzeitstruktur

§ 28 (1) Nr. 1, 3 und 7 PfandBG Verhältnis Umlauf zur Deckungsmasse	Nenr	nwert	Bar	wert	Risikobarwert inkl. Währungsstress *	
Vernaitiis Offiaur zur Deckungsmasse	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021
Gesamtbetrag des Pfandbriefumlaufs inkl. Derivate	715,00	710,00	671,83	740,56	620,17	666,17
Gesamtbetrag der Deckungsmassen inkl. Derivate	1.323,52	1.285,46	1.238,01	1.392,43	1.099,63	1.240,07
% Fremdwährungsderivate v. Passiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
% Zinsderivate v. Passiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
% Fremdwährungsderivate v. Aktiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
% Zinsderivate v. Aktiva	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Überdeckung in %	85,11%	81,05%	84,28%	88,02%	77,31%	86,15%
Gesetzliche Überdeckung **	29,10	n.v.	26,82	n.v.	24,29	n.v.
Vertragliche Überdeckung	0,00	n.v.	0,00	n.v.	0,00	n.v.
Freiwillige Überdeckung	579,42	n.v.	539,36	n.v.	455,18	n.v.

§ 28 (1) Nr. 4 und 5 PfandBG Laufzeitstruktur, Zinsbindungsfrist und	Pfandbri	efumlauf	Deckung	gsmasse	Fälligkeits- verschiebung ***	
Fälligkeitsverschiebung	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021
bis zu sechs Monate	-	ı	61,12	90,17	-	n.v.
mehr als sechs Monate bis zu zwölf Monaten	-	1	46,77	47,44	-	n.v.
mehr als zwölf Monate bis zu 18 Monaten	-	1	43,62	51,16	-	n.v.
mehr als 18 Monate bis zu 2 Jahren	270,00	ı	55,41	54,28	-	n.v.
mehr als 2 Jahre bis zu 3 Jahren	-	270,00	126,98	125,25	270,00	n.v.
mehr als 3 Jahre bis zu 4 Jahren	140,00	ı	156,24	144,51	-	n.v.
mehr als 4 Jahre bis zu 5 Jahren	305,00	140,00	208,42	156,10	140,00	n.v.
mehr als 5 Jahre bis zu 10 Jahren	-	300,00	513,12	553,22	305,00	n.v.
über 10 Jahre	-	-	111,85	63,34	=	n.v.

^{*} Sowohl die Ermittlung des Risikobarwerts als auch des Währungsstresses erfolgt statisch.

^{**} Die gesetzliche Überdeckungserfordernis setzt sich aus der barwertigen sichernden Überdeckung gemäß § 4 (1) PfandBG und der nennwertigen sichernden Überdeckung gemäß § 4 (2) PfandBG zusammen.

*** Auswirkungen einer Fälligkeitsverschiebung auf die Laufzeitenstruktur der Pfandbriefe / Verschiebungsszenario: 12 Monate

§ 28 (1) Nr. 5 PfandBG - Informationen zur Verschiebung der Fälligkeit der Pfandbriefe	30.09.2022	30.09.2021
Voraussetzungen für die Verschiebung der Fälligkeit der Pfandbriefe nach § 30 (2a) PfandBG	Das Hinausschieben der Fälligkeit ist erforderlich, um die Zahlungsunfähigkeit der Pfandbriefbank mit beschränkter Geschäftstätigkeit zu vermeiden (Verhinderung der Zahlungsunfähigkeit), die Pfandbriefbank mit beschränkter Geschäftstätigkeit ist nicht überschuldet (keine bestehende Überschuldung) und es besteht Grund zu der Annahme, dass die Pfandbriefbank mit beschränkter Geschäftstätigkeit jedenfalls nach Ablauf des größtmöglichen Verschiebungszeitraums unter Berücksichtigung weiterer Verschiebungsmöglichkeiten ihre dann fälligen Verbindlichkeiten erfüllen kann (positive Erfüllungsprognose). Siehe ergänzend auch § 30 Absatz 2b PfandBG.	-
Befugnisse des Sachwalters bei Verschiebung der Fälligkeit der Pfandbriefe nach § 30 (2a) PfandBG	Der Sachwalter kann die Fälligkeiten der Tilgungszahlungen verschieben, wenn die maßgeblichen Voraussetzungen nach § 30 Abs. 2b PfandBG hierfür erfüllt sind. Die Verschiebungsdauer, welche einen Zeitraum von 12 Monaten nicht überschreiten darf, bestimmt der Sachwalter entsprechend der Erforderlichkeit. Der Sachwalter kann die Fälligkeiten von Tilgungs- und Zinszahlungen, die innerhalb eines Monats nach seiner Ernennung fällig werden, auf das Ende dieses Monatszeitraums verschieben. Entscheidet sich der Sachwalter für eine solche Verschiebung, wird das Vorliegen der Voraussetzungen nach § 30 Abs. 2b PfandBG unwiderlegbar vermutet. Eine solche Verschiebung ist im Rahmen der Höchstverschiebungsdauer von 12 Monaten zu berücksichtigen. Der Sachwalter darf von seiner Befugnis für sämtliche Pfandbriefe einer Emission nur einheitlich Gebrauch machen. Hierbei dürfen die Fälligkeiten vollständig oder anteilig verschoben werden. Der Sachwalter hat die Fälligkeit für eine Pfandbriefemission so zu verschieben, dass die ursprüngliche Reihenfolge der Bedienung der Pfandbriefe, welche durch die Verschiebung überholt werden könnten, nicht geändert wird (Überholverbot). Dies kann dazu führen, dass auch die Fälligkeiten später fällig werdender Emissionen zu verschieben sind, um das Überholverbot zu wahren. Siehe ergänzend auch § 30 Absatz 2a und 2b PfandBG.	-

§ 28 (1) Nr. 6 PfandBG Liqui-Kennzahlen	30.09.2022	30.09.2021
Absolutbetrag der von Null verschiedenen größten sich ergebenden negativen Summe in den nächsten 180 Tagen i.S.d. § 4 (1a) Satz 3 für die Pfandbriefe (Liquiditätsbedarf)	0,00	n.v.
Tag, an dem sich die größte negative Summe ergibt	-	n.v.
Gesamtbetrag der Deckungswerte, welche die Anforderungen von § (1a) Satz 3 PfandBG erfüllen (Liquiditätsdeckung)	⁴ 28,82	n.v.
Liquiditätsüberschuss	28,82	n.v.

§ 28 (1) Nr. 13 PfandBG Kennzahlen	30.09.2022	30.09.2021	
Anteil festverzinslicher Deckungsmasse	98,58%	98,36%	
Anteil festverzinslicher Pfandbriefe	100,00%	100,00%	

§ 28 (1) Nr. 14 PfandBG (nach § 6 Pfandbrief-Barwertverordnung)	Zinsstress-Barwert der Deckungsmassen		Zinsstress-Barwert des Pfandbriefumlaufs		Wechselkurs		Nettobarwert in Fremdwährung		Nettobarwert in EUR	
Fremdwährung	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

II) Zusammensetzung der ordentlichen Deckungswerte

(Angaben in Mio. Euro

	Verteilung der Deckungswerte	30.09.2022	30.09.2021
	bis zu 300 Tsd. 🛚	460,69	442,72
	mehr als 300 Tsd. I bis zu 1 Mio. I	549,95	483,93
	mehr als 1 Mio. I bis zu 10 Mio. I	242,93	287,92
	mehr als 10 Mio. []	36,95	37,89

na	nach Nutzungsart (I) (§ 28 (2) Nr. 1b und 1c PfandBG)						
	wohnwirtschaftlich	1.157,14	1.032,07				
	gewerblich	133,37	220,39				

Weitere Kennzahlen		30.09.2022	30.09.2021
§ 28 (1) Nr. 11 PfandBG - Gesamtbetrag der Forderungen nach §12 (1), die die Grenzen nach § 13 (1) Satz 2 2. Halbsatz PfandBG überschreiten	in Mio. EUR	-	-
§ 28 (1) Nr. 11 PfandBG - Gesamtbetrag der Werte nach § 19 (1), die die Grenzen nach § 19 (1) Satz 7 überschreiten	in Mio. EUR	-	-
§ 28 (2) Nr. 4 PfandBG - volumengewichteter Durchschnitt des Alters der Forderungen (seasoning)	in Jahren	6,17	6,20
§ 28 (2) Nr. 3 PfandBG - durchschnittlicher gewichteter Beleihungsauslauf	in %	51,09%	51,64%
Ordentliche Deckung (nominal)	in Mio. EUR	1.290,52	1.252,46
Anteil am Gesamtumlauf	in %	180,49%	176,40%

na	nach Nutzungsart (II) (§ 28 (2) Nr. 1b und 1c PfandBG)											
	Staat	Stichtag	Eigentums-		Mehrfamilien-	Bürogebäude	Handels-	Industrie-	sonstige	unfertige und	Bauplätze	Summe
			wohnungen	Zweifamilien-	häuser		gebäude	gebäude	gewerblich	noch nicht		
				häuser					genutzte	ertragsfähige		
									Gebäude	Neubauten		
	Bundesrepublik Deutschland	30.09.2022	339,96	581,36	235,82	69,99	13,50	3,70	46,17	-	=	1.290,52
	30.0	30.09.2021	285,00	526,57	220,50	92,75	22,34	3,36	101,93	-	-	1.252,46
	Summe	30.09.2022	339,96	581,36	235,82	69,99	13,50	3,70	46,17	-	-	1.290,52
	Summe	30.09.2021	285,00	526,57	220,50	92,75	22,34	3,36	101,93	-	-	1.252,46

III) Zusammensetzung der weiteren Deckungswerte § 28 (1) Nr. 12 PfandBG Forderungen i.S.d. Forderungen i.S.d. Forderungen i.S.d. Gesamtbetrag der Forderungen, die die Begrenzungen § 19 (1) Nr. 2 PfandBG § 19 (1) Nr. 3 PfandBG § 19 (1) Nr. 4 PfandBG überschreiten 30.09.2022 30.09.2021 30.09.2022 30.09.2021 30.09.2022 30.09.2021 Summe Forderungen i.S.d. Forderungen gem. § 19 (1) Satz 1 Nr. 2 a) § 19 (1) Satz 1 Nr. 3 a) und b) PfandBG bis c) PfandBG § 28 (1) Nr. 8, 9 und 10 PfandBG Forderundavon davon Gesamtbetrag der eingetragenen Forderungen gen i.S.d. gedeckte Stichtag aedeckte Summe § 19 (1) Nr. 4 Schuld-Schuld-Staat PfandBG verschreiverschrei-Gesamt Gesamt bungen i.S.d. bungen i.S.d. Art. 129 Art. 129 Verord. (EU) Verord. (EU) Nr. 575/2013 Nr. 575/2013 33,00 30.09.2022 33,00 Bundesrepublik Deutschland 30.09.2021 33,00 33,00 33,00 33,00 30.09.2022 ---Summe 30.09.2021 33,00 33,00

IV) Übersicht über rückständige Leistungen

(Angaben in Mio. Euro)

§ 28 (1) Nr. 15 PfandBG	30.09.2022	30.09.2021
Anteil der rückständigen Deckungswerte		
gemäß Art. 178 Absatz 1	-	-
der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		

§ 28 (2) Nr. 2 PfandBG Staat	Gesamtbetrag der mind. 90 Tage rückständigen Leistungen		Gesamtbetrag dieser Forderungen, soweit der jeweilige Rückstand mindestens 5 % der Forderung beträgt	
	30.09.2022	30.09.2021	30.09.2022	30.09.2021
keine	-	-	-	=
Summe	-	=	-	-

V) ISIN-Liste der Inhaberpapiere

§ 28 (1) Nr. 2 PfandBG				
ISIN-Liste nach Pfandbriefgattung (nur Inha	ISIN-Liste nach Pfandbriefgattung (nur Inhaberpfandbriefe)			
30.09.2022	30.09.2021			
DE000A12T9Y5	n.v.			
DE000A168ZJ3	n.v.			
DE000A1685H9	n.v.			
DE000A2GSEY5	n.v.			
DE000A2LQP36	n.v.			
DE000A3MQM29	n.v.			